

Amüsanter Hörspaß für Jung und Alt , Groß und Klein

Die zehnjährige Penny Pepper träumt davon, eines Tages ein weiblicher Sherlock Holmes zu sein. Um ihrem Ziel, eines Tages die schwierigsten Fälle zu lösen, näher zu kommen, stellt das Mädchen eine Menge Beobachtungen an, die sie gewissenhaft in ihrem Notizbuch vermerkt. Lohnende Objekte sind die mysteriösen Leute aus ihrem Haus, wie etwa Familie Blutbach von ganz oben. Allein der Name ist schon verdächtig. Und dann deren mörderisches Geschrei! Und Herr Klumpe von nebenan bekommt täglich merkwürdige, riesengroße Pakete. Was darin ist, will er nicht verraten. Kein Wunder, dass Penny überall schlimme Verbrechen vermutet. Dann geschieht tatsächlich eines: Der süßeste Hund der Welt wird entführt. Ausgerechnet Penny soll diese Tat begangen haben.

Das kann die geborene Meisterdetektivin nicht auf sich sitzen lassen. Noch auf der Geburtstagsfeier der Angeberzicke Flora nimmt Penny die Ermittlungsarbeit auf. Unterstützung bekommt sie dabei von ihren Freundinnen Ida und Marie. Gemeinsam begeben sie sich auf die abenteuerliche Jagd nach dem Täter und treffen schon bald auf eine heiße Spur. Immerhin gibt es zahlreiche Fingerabdrücke. Eigentlich müsste es doch ein Kinderspiel sein, den Entführer (oder die Entführerin) dingfest zu machen. Oder etwa doch nicht?! Es braucht mehr als eine gute Spürnase, um diesen Fall zu lösen - so zum Beispiel einen Kaugummi mit Erdbeergeschmack, Omas Gebiss und einen Undercover-Einsatz als Holunderbusch ...

Gegen Penny Pepper und ihre Abenteuer können sogar "Die drei ????" nur schwer mithalten - insbesondere dann, wenn Ulrike Rylance' Detektivgeschichten von keiner Geringeren als Carolin Kebekus gelesen werden. Sie verleiht "Alles kein Problem!" eine ordentliche Portion Schwung und sorgt für Unterhaltung von der besten Sorte. Mehr als eine Spielstunde lang wird man ganz durchgeschüttelt von den vielen Lachanfällen. Also Vorsicht: Der Muskelkater ist hier vorprogrammiert! Man mag gar nicht auf den "Stopp"-Knopf drücken. Und doch findet dieser Hörgenuss ein viel zu schnelles Ende. Doch es gibt Grund zur Freude: Im April dieses Jahres erscheint mit "Alarm auf der Achterbahn" ein neuer Hit aus der Feder von Ulrike Rylance. Hurra!

Die (Hör-)Bücher von Ulrike Rylance sind der größte Spaß überhaupt - und weitaus besser als Schokolade. Beim Lauschen von "Penny Pepper" muss man glatt aufpassen, dass man vor lauter Lachen nicht von der Couch plumpst. Hier findet der Witz nämlich keine Grenzen. Sobald "Alles kein Problem!" im CD-Player liegt und Carolin Kebekus' Lesung beginnt, ist gute Laune angesagt. Selbst eine Laus auf der Leber hat bei solch einem amüsanten Hörvergnügen keine Chance.

Susann Fleischer 05.01.2015

Quelle: www.literaturmarkt.info